



Geographische Gesellschaft München

Der Vorsitzende
Prof. Dr. Otfried Baume

Lehrstuhl für Geographie und Landschaftsökologie
Ludwig-Maximilians-Universität München
Luisenstr. 37
80333 München
Tel: 089 2180 6652
Fax: 089 2180 6664

Postanschrift: Department für Geographie
Geographische Gesellschaft München e.V. Luisenstr. 37, 80333 München

Geschäftsstelle der GGM:
Raum 513
Tel.: (089) 21806539
e-mail: ggm@geographie.uni-muenchen.de
www.ggm-online.de

Exkursionsprogramm

Kleine Exkursionen 2009

Überblick:

1. „Frühlingserwachen im Mündungsdelta der Tiroler Achen“
Fr 1. Mai 2009, PD Dr. Carola Küfmann
2. Frühsommerliche Abendspaziergang: „Zwischen Maximilianeum und Georgskirchlein“
Do 14. Mai 2009, Dr. Walter Kuhn
3. Frühsommerliche Abendspaziergang: Haidhausen: Vom „Glasscherbenviertel“ zum Wohnquartier der Schicki-Mickis
Do 18. Juni 2009, Dr. Walter Kuhn
4. „Vom Tannhäuser zum Kyffhäuser“ Thüringer Becken und Eichsfeld – Das unbekannte Deutschland (Fronleichnamsexkursion)
Mi 10. Juni – So 14. Juni 2009, Prof. Dr. Otfried, Baume, Dr. Brita Baume
5. Rotwand
Sa 4. Juli 2009, Prof. Dr. Konrad Rögner
6. Gletschertour zum Vernagtferner im Ötztal
Do 30. Juli – Fr 31. Juli 2009, Dr. Heidi Escher-Vetter, Dr. Ludwig Braun
7. „Zuckerwirtschaft in Bayern“
Oktober/November 2009 (genauer Termin im Herbstrundschreiben), Dr. Simon-Martin Neumair

1. „Frühlingserwachen im Mündungsdelta der Tiroler Achen“

Fr 1. Mai 2009, wissenschaftliche Leitung: PD Dr. Carola Küfmann

Route und Themen: Wanderung vom Bahnhof Übersee am Chiemsee nach Norden in die Feldwieser Bucht in das weitläufiges Mündungsdelta der Tiroler Achen in den Chiemsee. Zurück entlang des Uferdammwegs der Tiroler Achen nach Übersee. Je nach Wetter und Zeit führt die Rückrunde über den Osterbuchberg (598m).

Delta- und Chiemseegenese, Biotopschutz, Tiere, Pflanzen und Böden im Delta.

Hinweise:

- wetterfeste Kleidung (sicherer Regenschutz bzw. Sonnenschutz), wasserfeste und knöchelhohe Bergwanderschuhe, Rucksack, Tagesproviant (Essen und Trinken)
- Fernglas (falls vorhanden)
- Pflanzenführer (falls vorhanden)
- Topographische Karte von Bayern 1:50.000, Blatt Chiemsee und Umgebung (Bayer. Landesvermessungsamt)

Teilnehmerzahl: max. 30

Treffpunkt/Abfahrt: 9:15 Uhr Bahnhof Übersee a. Chiemsee /Parkplatz, Anreise individuell per Bahn oder PKW-Fahrgemeinschaften

Preis: EUR 5,--

Verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Formular bis spätestens 1. April 2009

2. Frühsommerlicher Abendspaziergang: „Zwischen Maximilianeum und Georgskirchlein“

Do 14. Mai 2009, wissenschaftliche Leitung: Dr. Walter Kuhn

Route und Themen: Unser Spaziergang beginnt am Maximilianeum und führt von dort aus nur wenig mehr als zwei Kilometer nach Norden. Wir durchstreifen die Isaranlagen, bewundern die prächtigen Villen entlang der Maria-Theresia-Straße, diesseits und jenseits des Friedensengels, plaudern über Architektur und Städtebau, berühmte Persönlichkeiten und so manche interessante Geschichten aus dieser noblen Gegend. Den Abschluss bildet ein Besuch von Sankt Georg (sofern geöffnet) und des Bogenhausener Friedhofs.

Teilnehmerzahl: max. 20

Treffpunkt: 18.00 Uhr beim Springbrunnen an der Westseite des Maximilianeums, erreichbar mit dem ÖPNV: U4/U5, Straßenbahn Nr. 15 oder 25, Haltestelle Max-Weber-Platz.

Preis: EUR 5,--

Verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Formular bis spätestens 1. April 2009

3. Frühsommerlicher Abendspaziergang: Haidhausen: Vom „Glasscherbenviertel“ zum Wohnquartier der Schicki-Mickis

Do 18. Juni 2009, wissenschaftliche Leitung: Dr. Walter Kuhn

Route und Themen: Sozialgeographische Spurensuche zum Prozess der „Gentrification“. Unser Spaziergang beginnt am Gasteig und endet am Ostbahnhof. Wir streifen dabei alte Herbergsviertel des 18. und 19. Jahrhunderts ebenso sowie luxuriöse Wohnkomplexe der jüngsten Zeit. Dabei rekapitulieren wir die Auswirkungen der Stadtsanierung auf dieses Quartier und seine Bewohner und erhalten gar manch überraschende Einblicke, die nicht einmal allen Münchener „Eingeborenen“ bekannt sein dürften.

Teilnehmerzahl: max. 20

Treffpunkt: 18.00 Uhr bei der „Kunst am Bau“ (großes blaues Rad) im Gasteig-Komplex auf dem Platz zwischen der Stadtbibliothek und der Philharmonie. Haltestelle: S-Bahn-Haltestelle Rosenheimer Platz (Ausgang Gasteig). Gehen Sie vom S-Bahn-Ausgang die Rosenheimer Straße ca. 150 Meter stadteinwärts. Dann befindet sich dieses blaue Rad auf dem durch wenige Stufen erreichbaren Platz.

Preis: EUR 5,--

Verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Formular bis spätestens 1. April 2009

4. „Vom Tannhäuser zum Kyffhäuser“ Thüringer Becken und Eichsfeld – Das unbekannte Deutschland (Fronleichnamsexkursion)

Mi 10. Juni – So 14. Juni 2009, wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Otfried Baume, Dr. Brita Baume

Route und Themen: Erfurt, Weimar, Jena, Naumburg, Freyburg, Bad Frankenhausen, Nordhausen, Mühlhausen. Hörselberge, Kernberge, Saaletal, Unstruttal, Finne, Kyffhäuser, Dün, Hainlaite. Reliefformen und Landschaftsentwicklung des Thüringer Beckens, geologisch-geomorphologische Besonderheiten des Thüringer Schichtstufenlandes sowie des Kyffhäusergebirges, Karsterscheinungen, aktuelle und historische Landnutzung (Weinanbau Unstruttal) und traditionelle Handwerke, historische und kulturelle Highlights (Erfurter Altstadt, deutsche Klassiker in Weimar, Schlacht bei Auersberg, Naumburger Dom, Kaiserpfalz in Memleben, Bauernkriegsmuseum Bad Frankenhausen), Betriebsbesichtigungen Carl-Zeiss-Jena und Sektkellerei Feyburg (Rotkäppchen), literarische Verarbeitung

Hinweise: festes Schuhwerk erforderlich, aber keine schwierigen Touren geplant

Teilnehmerzahl: max. 25

Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus (Klimaanlage, Kühlschrank, WC), Übernachtungen/Frühstück im Hotel „Mercure Erfurt-Altstadt“, Hotel „Schwarzer Bär“ in Jena, Hotel „Stadt Naumburg“ und Landgasthof „Zur Goldenen Aue“ in Nordhausen, wissenschaftliche Exkursionsleitung, Info-Material, Eintritt und Führungen

Abfahrt: 7.00 Uhr München, Kaufhaus, gegenüber Hauptbahnhof, Rückkehr gegen 20.00 Uhr

Preise: für Mitglieder im DZ EUR 375,-- Nichtmitglieder: EUR 425,--

EZ-Zuschlag EUR 60,--

Verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Formular bis spätestens 1. April 2009

5. Rotwand

Sa 4. Juli 2009, wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Konrad Rögner

Route und Themen: Geologie und Geomorphologie in den Voralpen

Hinweise: festes Schuhwerk (Bergschuhe), Regenkleidung, Rucksackverpflegung, Wanderkarte

Teilnehmerzahl: max. 20

Treff: 4. Juli, 10.00 Uhr Talstation Seilbahn zum Taubenstein am Spitzingsee, individuelle Anreise

Preis: EUR 5,--

Verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Formular bis spätestens 1. April 2009

6. Gletschertour zum Vernagtferner im Ötztal

Do 30. Juli – Fr 31. Juli 2009, wissenschaftliche Leitung: Dr. Heidi Escher-Vetter, Dr. Ludwig Braun

Route und Themen: 1. Tag: Anfahrt über Mittenwald, Telfs, Vent, Rofenhöfe (2000m); Aufstieg zur Pegelstation Vernagtbach (2640 m); Besichtigung der Messeinrichtungen; Übernachtung auf DAV-Hütte (Vernagthütte, 2750 m).

2. Tag: Gletscherwanderung mit Besichtigung meteorologischer und hydrologischer Messeinrichtungen am Vernagtferner (3100 m); Abstieg zu den Rofenhöfen; Rückfahrt nach München.

Hinweise: Regenkleidung, Handschuhe, Sonnencreme, Bergschuhe, Hüttenschlafsack, Hüttenschuhe. Falls vorhanden: Steigeisen, Eispickel oder Wanderstöcke. Verpflegung für unterwegs. Gute physische Kondition für ganztägige Wanderung, z.T. ohne Weg, erforderlich!

Teilnehmerzahl: max. 20

Leistungen: Übernachtung mit Halbpension auf Vernagthütte (DAV), wissenschaftliche Exkursionsleitung, Info-Material

Treffpunkt: 500 km Gesamtfahrtstrecke, mit Privat-PKW, Fahrgemeinschaften mit Kostenbeteiligung, bei eigener Anreise Treffpunkt 12.00 Uhr Rofenhöfe. Wer Mitfahrgelegenheit benötigt oder bietet, trifft sich um 8.00 Uhr in der Alfons-Goppel-Str.11, 80539 München, vor der Akademie. Vorherige Absprache mit den Exkursionsleitern unter 089/23031 1279 bzw. Heidi.Escher@kfg.badw.de unbedingt erforderlich!

Preis: für Mitglieder EUR 50,-- (plus Fahrkostenanteil), für Nichtmitglieder EUR 60,--

Verbindliche Anmeldung mit beiliegendem Formular bis spätestens 1. April 2009

7. „Zuckerwirtschaft in Bayern“

Oktober/November 2009 (genauer Termin im Herbstrundschreiben), wissenschaftliche Leitung: Dr. Simon-Martin Neumair

Route und Themen: Besuch einer Zuckerfabrik zur Zuckerrübenkampagne 2009, Einführung in die Strukturen der bayerischen Zuckerwirtschaft unter besonderer Berücksichtigung des reformierten EU-Zuckermarktes, Führung durch die Zuckerfabrik Rain am Lech

evtl. Besuch eines Gemüse verarbeitenden Betriebes im Raum Rain am Lech (Alternativen zum Zuckerrübenanbau).

Teilnehmerzahl: max. 25

Hinweise: Der genaue Termin kann noch nicht festgelegt werden (je nach Beginn der Zuckerkampagne 2009). Nähere Informationen erfolgen im Herbstrundschreiben Mitte September.

Preis für Mitglieder: EUR ca. 25, für Nichtmitglieder EUR 35,--

Verbindliche Anmeldung erfolgt erst nach dem Herbstrundschreiben 2009
